

Produktname	Deovulc CTP-PVI
Beschreibung	Vulkanisationsverzögerer
Zusammensetzung	N-(cyclohexylthio)phthalimid
Aussehen	weißes bis gelbliches Pulver

Analysenwerte

Schwefelgehalt [%]	DIN 51724-3	11,5 - 13,5
Schmelzpunkt [°C]	Kofler-Methode	89 - 94
Dichte bei 20°C [g/cm ³]	DIN ISO 787 T10A	1,3

Dosierung

[phr]	0,1 - 1,0
-------	-----------

Empfehlung XXI des BfR für Lebensmittelbedarfsgegenstände

nicht empfohlen

US Code of Federal Regulations, FDA - CFR Title 21, Part 177.2600

nicht gelistet

Lieferform

25 kg im Papiersack

Lagerfähigkeit

In der original verschlossenen Verpackung
in kühlen und trockenen Räumen

mindestens 24 Monate

Einstufung und Kennzeichnung

Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

Verhalten und Wirkung

Deovulc CTP-PVI verzögert die Anvulkanisation von NR, SBR, BR, NBR, IIR und EPDM und verlängert dadurch die Fließzeiten und die Lagerstabilität. Leicht ange-scorchte Mischungen können mit Deovulc CTP-PVI wieder prozessfähig gemacht werden.

Anwendung

Deovulc CTP-PVI wird zusammen mit den Beschleunigern in der letzten Mischstufe zugegeben, üblicherweise in Kombination mit Sulfenamiden, aber auch Thiurame und Guanidine sind geeignet.

Bemerkungen

Bei einer Dosierung von mehr als 0,5 phr können leichte Ausblühererscheinungen auftreten. Geringe Verfärbungen heller Mischungen unter Sonnenlichteinfluss sind möglich.

Jede von uns gegebene anwendungstechnische Beratung stellt nur einen unverbindlichen Hinweis dar - auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter -, der nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte befreit. Verarbeitung, An- und Verwendung unserer Produkte liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich des Kunden. Wir gewährleisten einwandfreie Qualität unserer Waren nach Maßgabe unserer allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.